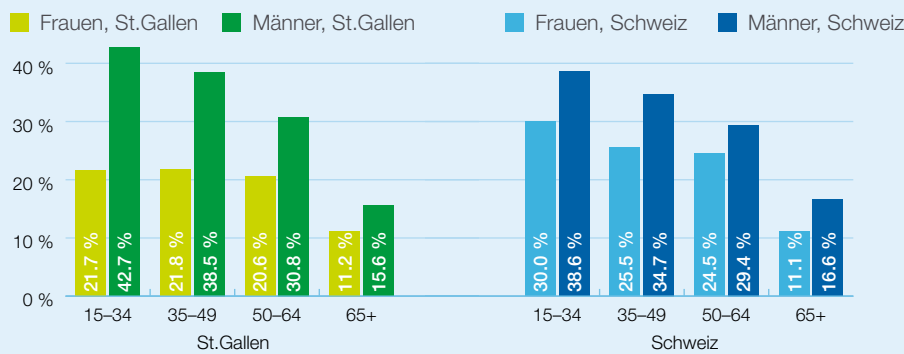




Der Konsum von Tabak, nikotinhaltigen Produkten und Cannabis im Kanton St.Gallen (2017/2018)

Ergebnisse im Überblick

Raucherinnen und Raucher nach Geschlecht und Alter



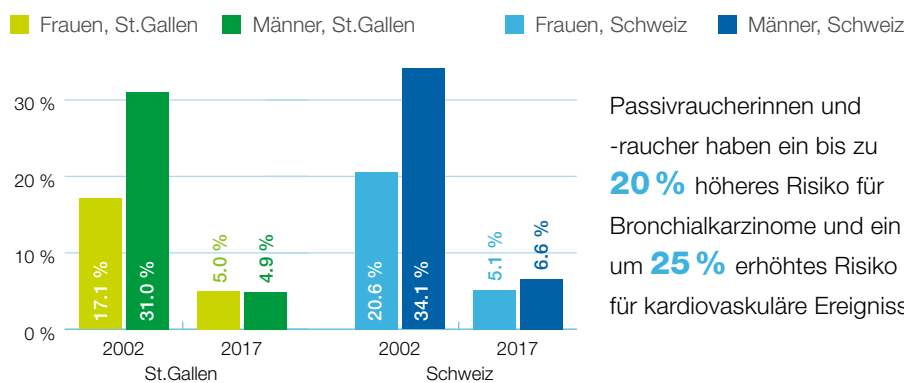
In der Schweiz rauchen rund **25%** der Bevölkerung. Diese Zahlen sind seit Jahren relativ stabil.

Raucherinnen und Raucher leben im Durchschnitt **10 Jahre** weniger als Personen, die nicht rauchen. Nach etwa 15 Jahren ohne Rauchen hat sich der Körper fast vollständig regeneriert und Gesundheitsrisiken sinken auf das Niveau von Nichtraucherinnen und -rauchern.



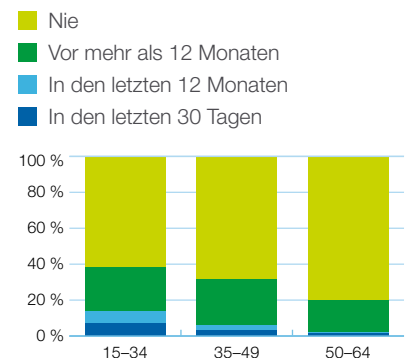
In der Schweiz starben 2015 mehr als **9'500 Personen** vorzeitig an den Folgen von Tabakkonsum. Dies entspricht **14% aller Todesfälle** in diesem Jahr.

Passivrauchen (eine Stunde und mehr pro Tag) nach Geschlecht

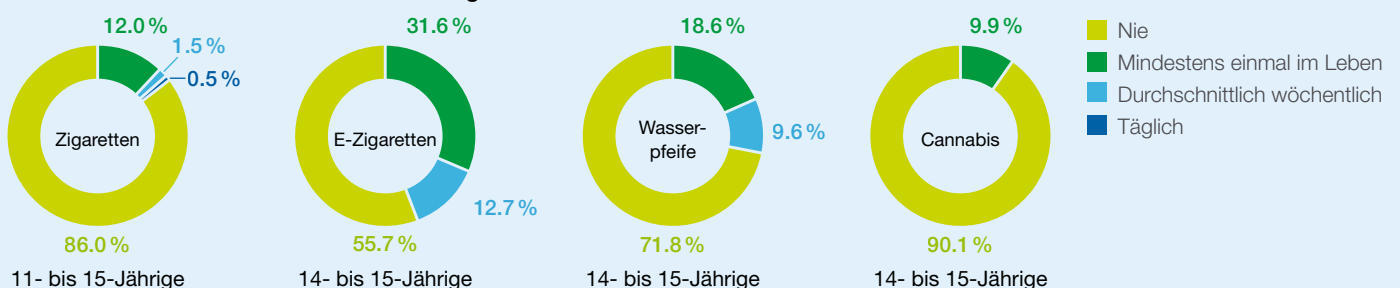


Passivraucherinnen und -raucher haben ein bis zu **20%** höheres Risiko für Bronchialkarzinome und ein um **25%** erhöhtes Risiko für kardiovaskuläre Ereignisse.

Cannabiskonsum nach Alter in der Schweiz



Konsum von Nikotin und Cannabis bei Jugendlichen im Kanton St.Gallen



Datengrundlagen

Schweizerisches Gesundheitsobservatorium (Obsan):
 Gesundheit im Kanton St.Gallen 06/2020
 Daten aus der Befragung 2017

Studie «Health Behaviour in School-aged Children»
 (HBSC), 2018
 n = 1'457 Jugendliche im Alter von 11 bis 15 Jahren
 Suchtmonitoring Schweiz

Hintergrund

Das Schweizerische Gesundheitsobservatorium (Obsan) führte 2017 zum sechsten Mal die «Schweizerische Gesundheitsbefragung» bei der Schweizer Bevölkerung (ab 15 Jahren) durch. Die Studie liefert Informationen zum Gesundheitszustand, zum Gesundheitsverhalten sowie zur Inanspruchnahme der Gesundheitsdienste. Dabei wird auch der Konsum von Suchtmitteln in den verschiedenen Altersgruppen erhoben. Im Auftrag des Gesundheitsdepartements des Kantons St.Gallen hat Obsan die Daten für den Kanton St.Gallen ausgewertet und zusammengefasst.

Sucht Schweiz führt alle vier Jahre die Studie «Health Behaviour of School-aged Children» (HBSC) durch. Ergänzend zur Schweizerischen Gesundheitsbefragung werden in dieser Studie Schulkinder im Alter von 11 bis 15 Jahren zu ihrem Gesundheitsverhalten befragt, unter anderem zum Konsum von Suchtmitteln. Für die Suchtprävention ist die Zielgruppe der 11- bis 15-Jährigen von besonderer Bedeutung, da der Konsum in jungen Jahren für ein späteres Suchtverhalten relevant sein kann.

Weiterführende Informationen

- www.obsan.admin.ch/MonAM
MonAM – das Monitoring-System Sucht und nichtübertragbare Krankheiten (NCD), im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit (BAG)
- www.suchtschweiz.ch/forschung/hbcs
Studie «Health Behaviour in School-aged Children» (HBSC) in der Schweiz
- www.zepira.info/zahlen-und-fakten-kanton-sg
Substanzkonsum bei Schülerinnen und Schülern im Kanton St.Gallen im Jahr 2018
- www.zepira.info/tabakpraeventionsprogramm
Tabakpräventionsprogramm des Kantons St.Gallen (seit 2012)
- www.suchtmonitoring.ch
Informationsseite des Bundesamtes für Gesundheit (BAG)

Stand Factsheet: Mai 2020

Amt für Gesundheitsvorsorge

ZEPRA Prävention und Gesundheitsförderung
Unterstrasse 22
9001 St.Gallen

Tel. +41 58 229 87 60
zepra@sg.ch
www.zepira.info